

WAS bieten wir Ihnen?

- **Ärztliche Betreuung** durch einen Facharzt für Neurologie mit Erfahrung im Rehawesen
- **Physiotherapie** (Mobilisation und Kräftigung, Gangschule, Gleichgewichtstraining)
- **Ergotherapie** (Training der Feinmotorik und alltagspraktischer Tätigkeiten, Essenbegleitung)
- **Logopädie** (Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie)
- **Psychologie** (stützende Gespräche und Entspannungsverfahren)
- **Neuropsychologie** (Leistungsdiagnostik, EDV-gestütztes Training und Therapie)
- **Physikalische Therapie** (Massagen, Kälte- und Wärmeanwendungen, Bäder, Elektrophysiotherapie)
- **Bewegungsbad**
- **Medizinische Trainingstherapie** (Lokomotionstherapie, Koordinations-, Ausdauer- und Gerätetraining)
- **Ernährungsberatung**
- **Sozialdienst** (Beratung und Anträge)
- **Pflegetherapie** (aktivierend)
- **Anschlussheilbehandlung** (AHB)
- **Reha-Nachsorge** (IRENA, MERENA)



Wo finden Sie uns?



Wir bieten Ihnen einen kostenfreien Fahrdienst (Rollstuhlgerecht), der Sie morgens abholt und nachmittags wieder nach Hause bringt.



Tagesklinik für orthopädische
& neurologische Rehabilitation

Laubacher Strasse 44 · 56288 Kastellaun
Fon 0 67 62.93 37-0 · Fax 0 67 62.93 37-33
Email reha-hunsrueck@t-online.de
www.rehazentrum-hunsrueck.de

Auskunft und Anmeldung:

Judith Philipps, Fon 0 67 62.93 37-49
Anja Eich, Fon 0 67 62.93 37-80

Rehabilitationsleitung/Therapieleitung:

Ralf Schmaus, Fon 0 67 62.93 37-22
Achim Steinmetz, Fon 0 67 62.93 37-29

Ärztliche Leitung:

Dr. med. Anja Bilsing, Fon 0 67 62.93 37-82
Angela Schmitt, Fon 0 67 62.93 37-82

MODERNE NEUROLOGISCHE REHABILITATION



ganzheitlich &
alltagsorientiert



Tagesklinik für orthopädische
& neurologische Rehabilitation

WARUM eine ambulante Rehabilitation ?

Die meisten neurologischen Erkrankungen können heute ambulant genauso erfolgreich wie stationär behandelt werden.

Unsere Einrichtung bietet all das, was aus einer guten stationären Reha bekannt ist.

Das therapeutische Team setzt sich aus erfahrenen Fachkräften zusammen.

Die barrierefreie Rehaeinrichtung verfügt über gut ausgestattete und moderne Therapieräume einschließlich einer Lehrküche und Freizeiteinrichtungen wie z.B. einen Ruheraum und das Bistro. Hier wird Ihnen täglich ein schmackhaftes und gesundes Mittagessen serviert.



Neurologische Erkrankungen haben häufig schwerwiegende Folgen für Betroffene und Angehörige. Ziel der Rehabilitation ist es, die Auswirkungen neurologischer Erkrankungen zu mindern und die Teilnahme an Familie, Alltag und Beruf zu ermöglichen. Körperliche, geistige oder seelische Funktionen werden gefördert und nach Möglichkeit wiederhergestellt.

Die Neurologische Rehabilitation basiert auf einem ganzheitlichen und interdisziplinären Therapiekonzept.

Sie findet wohnortnah statt und orientiert sich an den Bedürfnissen des Alltags, auch unter Einbeziehung der Angehörigen.

WANN ist eine ambulante Rehabilitation sinnvoll ?

Eine Rehabilitationsbehandlung ist bei zahlreichen neurologischen Erkrankungen notwendig.

Unsere Behandlungsschwerpunkte sind:

- Schlaganfälle (Hirnfarkt, Hirnblutung)
- Operationen im Kopfbereich oder an der Halsschlagader
- Schädel-Hirn-Verletzungen
- Verletzungen des Rückenmarks
- Schädigungen peripherer Nerven (Polyneuropathien, Verletzungen)
- Entzündliche Erkrankungen wie z.B.: Multiple Sklerose
- Degenerative Erkrankungen (Morbus Parkinson, Demenzen)
- Neuromuskuläre Erkrankungen (Progressive Muskeldystrophie, Myopathie)



WIE beantragen Sie eine ambulante Rehabilitation ?

Im Krankenhaus beantragen der Sozialdienst zusammen mit Ihrem behandelnden Arzt die Anschlußheilbehandlung beim jeweiligen Kostenträger.

Auch niedergelassene Ärzte können eine ambulante Rehabilitation beantragen.

Das Ambulante Reha-Zentrum Hunsrück wird von allen gesetzlichen Krankenkassen und Rentenversicherungsträgern belegt.

Kostenübernahme durch private Krankenkassen, Beihilfe, Unfallversicherungen sowie Berufsgenossenschaften auf Nachfrage.



WIE LANGE dauert eine ambulante Rehabilitation ?

Eine ambulante Rehabilitation erfolgt in der Regel über 15 - 20 Behandlungstage, jeweils Montag bis Freitag (4-6 Std. pro Tag).

Die Gesamtdauer orientiert sich an den erreichbaren Rehabilitationszielen und den individuellen Behandlungsfortschritten.